

# AGB Software-as-a-Service (SaaS)

Mit der Anmeldung (Account anlegen) akzeptieren Sie die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

## 1. Einleitung

### 1.1 Geschäftspartner

Dieser Vertrag regelt die Beziehungen zwischen dem Unternehmen Lateral Studio SàrL und dem Account-Ersteller (nachfolgend Nutzer genannt) der Plattform ISYFLOW. Als Nutzer gilt jede natürliche oder juristische Person, welche sich für das oben genannte Angebot registriert hat.

### 1.2 Anerkennung der AGB

Mit der Registrierung auf [hostname.isyflow.ch](https://hostname.isyflow.ch) und der damit verbundenen Dienstleistungen erklärt sich der Nutzer mit den AGB einverstanden.

### 1.3 Änderungen

Die Betreiber behalten sich vor, diese AGB jederzeit und ohne Nennung von Gründen zu ändern. Änderungen werden 60 Tage vor Inkrafttreten den Usern, bei institutionellen Usern, der Institution direkt kommuniziert. Durch die Weiterbenutzung von ISYFLOW nach Inkrafttreten der geänderten AGB erklärt sich der Nutzer mit diesen einverstanden.

## 2. Vertragsabschluss

### 2.1 Vertragsgegenstand

Der Betreiber erbringt für seine Nutzer SaaS-Dienstleistungen über das Medium Internet. Gegenstand des Vertrages ist die Überlassung von Software des Betreibers zur Nutzung über das Internet und die Speicherung von Daten des Nutzers (Data-Hosting).

### 2.2 Registrierung

Nach der Registrierung erhält der Nutzer ein persönliches Konto bestehend aus E-Mail-Adresse und Passwort. Diese Zugangsdaten dürfen nicht weitergegeben werden. Der Nutzer ist für deren sichere Aufbewahrung selbst verantwortlich. Die Registrierung unter falschem Namen und Vornamen, falscher Adresse, und fiktiven E-Mail-Konten ist nicht gestattet. Im Falle von offensichtlich fiktiven Angaben behält sich der Betreiber vor, das Konto zu löschen.

### 2.3 Pflichten des Kunden

Der Nutzer verpflichtet sich, die Plattform nicht missbräuchlich zu nutzen, insbesondere keine Daten in das System einzubringen, die einen Computer-Virus (infizierte Software) enthalten, sie nicht in einer Art und Weise zu benutzen, welche die Verfügbarkeit der Plattformen für andere Nutzer negativ beeinflusst. Der Nutzer verpflichtet sich, die Betreiber für allfällige Schäden einschliesslich Ansprüchen Dritter sowie Folgekosten jeder Art freizuhalten, falls er gegen die AGB verstösst.

Der Nutzer verpflichtet sich, den unbefugten Zugriff Dritter auf die Software durch geeignete Vorkehrungen zu verhindern. Dazu gehört massgeblich „User ID“ (E-Mail-Adresse) und Passwort geheim zu halten und Dritten gegenüber nicht zugänglich zu machen. Der Nutzer ist selbst für die Eingabe und Pflege seiner zur Nutzung des SaaS-Dienstes erforderlichen Daten und Informationen verantwortlich.

### 2.4 Softwareüberlassung

Der Betreiber stellt dem Nutzer für die Abonnementsdauer die

Softwarelösung in der jeweiligen aktuellen Version über das Internet entgeltlich zur Nutzung zur Verfügung. Zu diesem Zweck speichert der Provider die Software auf einem Server, der über das Internet für den Kunden erreichbar ist. Updates oder Upgrades sind im Abonnement inklusive.

Der Betreiber überwacht laufend die Funktionstüchtigkeit der Software und beseitigt nach Massgabe der technischen Möglichkeiten unverzüglich sämtliche Softwarefehler, die die Nutzung der Software einschränken oder unmöglich machen.

### 2.8 Entgelt

Der Nutzer verpflichtet sich, an den Betreiber für die Softwareüberlassung und das Data-Hosting das vereinbarte Entgelt zu bezahlen.

### 2.9 Preise

Die Währung hängt von der jeweiligen Landeswährung des Kundensitzes ab. Entscheidend für die Berechnung des Entgelts ist die Anzahl der aktiven Benutzer pro Monat im Kundenkonto.

### 2.10 Kündigung

2.10.1 Der SaaS-Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Eine Kündigung der Nutzung ist jederzeit zum Ende des laufenden Monats möglich. Die Kündigung durch den Nutzer entspricht der Löschung des Accounts inklusive aller Daten. Die Kündigung kann nur durch den Eigentümer des Kontos erfolgen. Möchten Eigentümer Ihr Konto auf einen bestimmten Termin in der weiteren Zukunft kündigen und eine Datenbereitstellung anfragen, müssen sie den Betreiber direkt per E-Mail ([info@isyflow.ch](mailto:info@isyflow.ch)) kontaktieren.

2.10.2 Die sofortige Auflösung des Vertrages aus wichtigem Grund bleibt den Parteien unbenommen. Ein wichtiger Grund liegt für den Provider insbesondere dann vor, wenn der Nutzer

- in Konkurs fällt oder die Konkurseröffnung mangels Masse abgelehnt wurde.
- Mit Zahlungsverpflichtungen aus diesem Vertragsverhältnis im Ausmass von mindestens einem Monatsentgelten im Verzug ist und er unter Setzung einer Nachfrist und unter Androhung der Vertragsauflösung erfolglos gemahnt wurde.
- Bei der Nutzung des vertragsgegenständlichen Dienstes schuldhaft Rechtsvorschriften verletzt oder in Urheberrechte, gewerbliche Schutzrechte oder in Namensrechte Dritter eingreift.
- Bei der Nutzung des vertriebenen Dienstes zum Zwecke der Förderung krimineller, gesetzeswidriger und ethisch bedenklicher Handlungen.
- Wenn die SaaS eingestellt wird.

## 3. Datenschutz & Datensicherheit

### 3.1 Persönliche Daten der Nutzer

Die Privatsphäre hat für den Betreiber höchste Priorität. Persönliche Daten des Nutzers werden besonders vorsichtig behandelt. Nutzer erklären sich damit einverstanden, dass ihre persönlichen Daten gespeichert werden. Ohne Hinweis und explizites Einverständnis des Nutzers werden dessen persönliche Daten nicht Dritten zugänglich gemacht, ausser wenn die Weitergabe aus einem der folgenden Gründe nötig ist:

- zum rechtlichen Schutz der Nutzer
- zur Erfüllung richterlicher oder behördlicher Anforderungen
- zur Verteidigung und zum Schutz der Rechte der Betreiber oder
- zum technischen Betrieb der Plattformen

Nutzer werden über Produktnews innerhalb der Applikation aufmerksam gemacht. Falls Produktnews (keine Werbung von Dritten) auch per Mail versendet werden, können diese Information vom Nutzer jederzeit per Link am Ende der Mail abbestellt werden.

### **3.2 Geheimhaltung**

Der Betreiber verpflichtet sich, über alle ihm im Rahmen der Vorbereitung, Durchführung und Erfüllung des Vertrages zur Kenntnis gelangten vertraulichen Vorgänge, insbesondere Geschäfts- oder Betriebsgeheimnisse des Nutzers, strengstes Stillschweigen zu bewahren und diese weder weiterzugeben noch auf sonstige Art zu verwerten.

Der Betreiber ist berechtigt, den Nutzer als Referenz zu nennen und allgemeines über den vereinbarten Vertrag in geeigneter Weise für Marketing- und Vertriebszwecke zu nutzen – ausser ein Nutzer widerspricht in diesem Punkt schriftlich (per E-Mail oder über den Postweg).

### **3.3 Datenverschlüsselung**

Um den Schutz des Nutzers zu gewährleisten, wird sämtliche Kommunikation über das HTTPS Protokoll verschlüsselt.

### **3.4. Datensicherheit und Datenbereitstellung**

Der Betreiber ist verpflichtet, geeignete Vorkehrungen gegen Datenverlust und zur Verhinderung unbefugten Zugriffs Dritter auf die Daten des Nutzers zu treffen.

Um die alle bei der Nutzung anfallenden Daten des Nutzers zu sichern, erstellt der Betreiber eine Sicherung. Diese Sicherung wird auf anderen Server gespeichert, die mehrfach redundant abgesichert sind. Diese Sicherung bietet eine Sicherung gegen Systemausfälle. Der Nutzer hat kein Recht auf Wiederherstellung seiner Daten. Wann und ob der Betreiber Daten wiederherstellt, liegt im Ermessen des Betreibers.

Eine individuelle Rekonstruktion von Daten ist auf Anfrage möglich und wird nach Aufwand verrechnet.

Der Nutzer bleibt in jedem Fall Alleinberechtigter an den Dateien und kann daher vom Betreiber jederzeit, insbesondere nach Kündigung des Vertrages, die Herausgabe einzelner oder sämtlicher Daten verlangen, ohne dass ein Zurückbehaltungsrecht des Betreibers besteht. Die Herausgabe der Daten erfolgt durch Übersendung über das Datennetz. Diese Datenbereitstellung und -Herausgabe und Verrechnung erfolgt nach Absprache und Aufwand. Der Kunde hat keinen Anspruch darauf, auch die zur Verwendung der Daten geeignete Software zu erhalten.

## **4. Gewährleistung/Verfügbarkeit**

### **4.1. Gewähr**

Der Betreiber leistet für die Funktions- und die Betriebsbereitschaft des Saas-Dienstes Gewähr.

### **4.2. Verfügbarkeit**

Aus technischen, vom Betreiber nicht beeinflussbaren Gründen, kann es zu Ausfällen der Plattform kommen. Der Betreiber garantiert in diesem Fall alles in seinen Möglichkeiten stehende zu tun, die Verfügbarkeit schnellstmöglich wiederherzustellen. Eine Ersatzpflicht kann nicht geltend gemacht werden.

## **5. Haftung**

### **5.1. Unbefugte Kenntniserlangung**

Der Betreiber lehnt jede Haftung für Schäden ab, die sich aus der

Nutzung der Plattform ergeben. Der Betreiber haftet nicht für die unbefugte Kenntniserlangung von persönlichen Nutzerdaten durch Dritte (z.B. durch einen unbefugten Zugriff von Hackern auf die Datenbank). Der Betreiber kann ebenso nicht dafür haftbar gemacht werden, dass Angaben und Informationen, welche die Nutzer selbst Dritten zugänglich gemacht haben, von diesen missbraucht werden.

### **5.2. Gespeicherte Inhalte**

Der Kunde trägt die alleinige Verantwortung für gespeicherte Inhalte und Dateien, die lizenzpflichtig sind (Beispielsweise Schriften und Bilder).

### **5.3. Ansprüche**

Der Nutzer verpflichtet sich, den Betreiber von allen Ansprüchen Dritter, die auf den von ihm gespeicherten Daten beruhen, freizustellen und dem Betreiber die Kosten zu ersetzen, die diesem wegen möglicher Rechtsverletzungen entstehen.

### **5.4. Verdacht auf Rechtswidrigkeit**

Der Betreiber ist zur sofortigen Sperre des Kontos berechtigt, wenn der begründete Verdacht besteht, dass die gespeicherten Daten rechtswidrig sind und/oder Rechte Dritter verletzen. Ein begründeter Verdacht für eine Rechtswidrigkeit und/oder eine Rechtsverletzung liegt insbesondere dann vor, wenn Gerichte, Behörden und/oder sonstige Dritte den Betreiber davon in Kenntnis setzen. Der Betreiber hat den Nutzer von der Entfernung und dem Grund dafür unverzüglich zu verständigen. Die Sperre ist aufzuheben, sobald der Verdacht entkräftet ist.

## **6. Mitteilungen**

Sämtliche Mitteilungen sind schriftlich an die angegebenen Adressen zu richten. Die Übersendung via E-Mail genügt jeweils dem Schriftlichkeitserfordernis. Die Vertragspartner sind verpflichtet, dem anderen Vertragspartner Adressänderungen unverzüglich bekannt zu geben, widrigenfalls Mitteilungen an der zuletzt schriftlich bekannt gegebenen Adresse als rechtswirksam zugegangen gelten.

## **7. Schlussbestimmungen**

### **8.1 Salvatorische Klausel**

Falls eine zuständige Behörde eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB als nichtig oder unwirksam erachten sollte, bleibt die Verbindlichkeit der übrigen Bestimmungen dadurch unberührt. Die nichtige bzw. unwirksame Bestimmung wird in diesem Falle durch eine wirtschaftlichmöglichst gleichwertige, rechtmässige Bestimmung ersetzt. Gleiches gilt für etwaige Lücken.

### **8.2 Gerichtsstand**

Es gilt ausschliesslich schweizerisches Recht. Gerichtsstand ist Lausanne.

Diese AGB sind gültig ab dem 01.09.2017.